

WISSENS-WERT



Brot

...ist nicht nur ein Grundnahrungsmittel.
...ist ein Zeichen für unseren Alltag, für das Alltägliche bzw. ein Zeichen für das Lebensnotwendige.

...im Zeichen des Brotes bringen wir in der Eucharistiefeier unseren Alltag vor Gott.
...wird zum Symbol für das Leben. Es schenkt und erhält Leben - so wie Jesus Christus.

Im Laufe der Jahrhunderte wurde das Brot aus praktischen Gründen durch Hostien ersetzt. Leider ist das Bewusstsein, dass wir alle vom gleichen (geteilten) Brot essen durch die kleinen Hostien eingeschränkt.

Wein

...ist ein Zeichen der Freude und des Festes, ein Zeichen des Überflusses bzw. der Fülle.

...wird nach dem jüdischen Mahl im Becher der Preisung gereicht: In den Lobpreisungen wird an Gottes Taten in der Vergangenheit erinnert mit der Zuversicht, dass er auch heute und in Zukunft wirkt.

...der aus dem einen Becher (Kelch) getrunken wird, zeigt die starke Verbundenheit untereinander und mit Gott an.

Ursprünglich wurde in der Eucharistiefeier Rotwein verwendet; aus praktischen Gründen (Reinigung der Tücher) wird im Westen meist weißer Wein genommen.

Das Teilen des Brotes und das Reichen des einen Kelches mit Wein vergegenwärtigen das Leben und die Verkündigung Jesu Christi - sie sind Zeichen seiner Liebe und Lebenshingabe. Durch das Teilen des Brotes und das Reichen des einen Kelches mit Wein wird christliche Gemeinschaft begründet und wir bekommen Anteil am Leben und der Lebenshingabe Jesu Christi.

*Für Familien zur
Vorbereitung auf die
Eucharistiefeier /
Kommunionfeier*



DIOZESE BOZEN-BRIXEN
DIOCESI BOLZANO-BRESSANONE
DIOZEJA BULSAN-PERSENON

AMT FÜR SCHULE UND KATECHESE
UFFICIO SCUOLA E CATECHESI
OFIZE SCOLA Y CATECHESA



GABEN BROT UND WEIN



ENTDECKE...

Bibelgeschichten, bei denen Jesus das Brot teilt

Was tut Jesus dabei jedes Mal?

Hier ein paar Hinweise, nach welchen Bibelgeschichten ihr suchen könnt:

Speisung der Fünftausend (Mk 6,30-44; Mt 14,13-21; Lk 9,10-17 oder Joh 6,4-13)

Speisung der Viertausend (Mt 15,29-31)

Das letzte Abendmahl (Mk 14,17-26; Mt 26,20-29 oder Lk 22,14-23)

Die Erscheinung Jesu auf dem Weg nach Emmaus (Lk 24,13-35)

Für kleine Forscher: Achte bei der Erzählung vom Letzten Abendmahl darauf, wann Jesus den Kelch mit Wein reicht (vgl. Hinweis unter "Wissenswert").



ERZÄHLE...

Wann essen wir Brot?

Wie gehen wir in der Familie mit Brot um?

Wie gehen wir mit Brotresten um?

Wie ist es, wenn ich Brot alleine esse?

Wie ist es, wenn ich Brot in Gemeinschaft esse?



ERLEBE...

Das Brotbacken ist ein besonderes Erlebnis für groß und klein, besonders dann, wenn der Teig zu Hand geknetet wird und die Brotlaiben selber geformt werden.

Ein wichtiges Ritual war und ist das Segnen des Brotes vor dem Anschneiden bzw. Teilen. Dieses Ritual wird in einigen Familien noch an besonderen Feiertagen (z. B. an Ostern) gepflegt.

Wie ist es, wenn du das Brot teilst und anderen reichst?

Jene, die Zöliakie haben, sollen sich bitte an den Priester wenden. Es gibt nämlich "glutenfreie Hostien". Ebenso kann vereinbart werden, wie dann der Empfang der Kommunion praktiziert wird.